„Es wird heut ein großer Baumkuchen hier im Hause gebacken."

„In der That!" sagten die Goldfischchen.

„Diesen Morgen sind auch zwei grüne Laubfrösche eingefangen worden."

„Wozu das?" fragten die Prinzen.

„Sie sollen wahrscheinlich das Wetter prophezeien. Der Koch macht eben ein Glas zu ihrer Behausung rein, in dem sich gestern noch eingemachte Erdbeeren befanden. Ich habe davon gekostet, sie waren ganz vortrefflich."

„Frösche, die das Wetter prophezeien, wie angenehm! Erzählen Sie das noch einmal, Schwärming. Wir unterhalten uns ohnedies so gern vom Wetter."

In diesem Augenblicke ward das Gespräch durch Karl unterbrochen, der die Büchse mit Laubfröschen in der Hand, herein gesprungen kam. Er setzte sie in eine Fensterecke. „Morgen bekommt ihr eine kleine Leiter," sagte er, und stand lange und sah die neuen Günstlinge an. Dann warf er im Vorübergehen einen Blick auf die Goldfische und rief: „Euch bin ich überdrüssig, ihr seid langweiliges Volk."

„Was sprach der Knabe zu uns?" fragten sie.

„Er sagte," erwiederte die Fliege rasch, „daß er nimmer ermüdete, sich an dem Anblick Eurer Durchlauchten zu weiden."

Ach, die hofmännische Fliege wußte nicht, was

http://www.digibib.tu-bs.de/?docid=00059385